

- Aktuell seit 6.2
- < 5.x

v.6.2, UCC-Client, Rufumleitung, Zeitsteuerung

Wiederkehrende Rufumleitung einrichten

Der UCware Server kann eingehende Anrufe bei Bedarf automatisch zu einem festgelegten Ziel umleiten. Die dafür erforderlichen Regeln werden in sogenannten **Rufumleitungsprofilen** zusammengefasst.

Mit dem UCC-Client können Sie einfache Rufumleitungsprofile für [eigene Rufnummern](#) und ausgewählte [Warteschlangen](#) einrichten und diese [manuell](#) oder [zeitgesteuert](#) aktivieren.

In diesem Artikel erfahren Sie, wie Sie einen zeitgesteuerten Job zur **wiederkehrenden** Aktivierung eines Rufumleitungsprofils einrichten. Zur einmaligen Aktivierung eines Profils lesen den Artikel [Einmalige zeitgesteuerte Rufumleitung einrichten](#).

Voraussetzungen

Zur Einrichtung einer zeitgesteuerten Rufumleitung ist mindestens ein Rufumleitungsprofil erforderlich, das Sie dem jeweiligen Job zuweisen.

Beachten Sie bei der Einrichtung dieser Profile die folgenden Einschränkungen:

Rufnummer

Rufumleitungsprofile +

Urlaub

Betriebsferien

+ Bestell-Hotline (4545)

Teambesprechung

Wochenende

+ Service-Hotline (4747)

Pause

Bereitschaft

Rufumleitungsprofil

Profil auswählen.

Geplante Rufumleitung

Zeitplan ansehen

Eigene

Einmalig +

Keine Einträge vorhanden

Wiederkehrend +

Keine Einträge vorhanden

Zeitplan erstellen

Titel*

Nummer*

415

4151

4152

→

Rufumleitungsprofil

Kein Rufumleitungsprofil

Uhrzeit* 00:00

Abbrechen

Speichern

Profile für eigene Rufnummern lassen sich ausschließlich auf diese anwenden. Für die zeitgesteuerte Umleitung eingehender Warteschlangen-Anrufe stehen sie nicht zur Auswahl.

Warteschlangen-Profile gelten stets für genau eine Durch

UCware-Dokumentation - <https://wiki.ucware.com/>

Last update: 07.05.2025 14:42 benutzerhandbuch:geplante_rul:wiederkehrend https://wiki.ucware.com/benutzerhandbuch/geplante_rul/wiederkehrend?rev=1746628952

[illegible][illegible]

gen
stehe
n sie
nicht
zur
Ausw
ahl.
Die
Umlei
tung
von
Warte
schlan
gen-
Anruf
en ist
an
spezie
lle
Berec
htigun
gen
gebun
den.

Schritt für Schritt



Hinweis:

Nur  **aktive** Umleitungsjobs werden ausgeführt. Sobald ein Job ausgeführt wird, gelten die im ausgewählten Rufumleitungsprofil festgelegten Regeln sofort für die gewünschte Rufnummer bzw. Warteschlange. Sie treten erst außer Kraft, wenn Sie **manuell** oder per Umleitungsjob ein abweichendes Profil aktivieren.

Um eine wiederkehrende Rufumleitung im UCC-Client einzurichten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Richten Sie bei Bedarf ein geeignetes [Rufumleitungsprofil](#) ein.
2. Rufen Sie die  **Geplante Rufumleitung** auf.
3. Wählen Sie aus, ob die Umleitung für eine **eigene** Rufnummer oder für eine bestimmte **Warteschlange** gelten soll.
4. Klicken Sie neben **Wiederkehrend** auf .
5. Geben Sie einen **Titel** für den Umleitungsjob ein.
6. Wählen Sie eine **Nummer** aus.
Bei Warteschlangen entfällt dieser Schritt.
7. Wählen Sie ein **Rufumleitungsprofil** zur Aktivierung aus.
Um lediglich ein anderes Profil zu deaktivieren, wählen Sie **Kein Rufumleitungsprofil**.
8. Legen Sie mit  die **Uhrzeit** der Ausführung fest.
Alternativ geben Sie diese im Format HH:MM ein.
9. Setzen Sie einen Haken vor jedem Wochentag, an dem der Job ausgeführt werden soll.
10. Setzen Sie den Schalter des Umleitungsjobs auf  **aktiv**.

11. Übernehmen Sie die Einstellungen mit

Speichern

Fertig eingerichtete Umleitungsjobs werden in der linken Spalte unter **Wiederkehrend** angezeigt. Um einen gespeicherten Job [anzupassen](#), klicken Sie dort auf den zugehörigen Eintrag.

Um die Ausführung eines Umleitungsjobs automatisch zu beenden oder zu unterbrechen, richten Sie mindestens einen weiteren [einmaligen](#) oder wiederkehrenden Job mit abweichendem Rufumleitungsprofil ein.

Um **alle** bevorstehenden Ausführungen Ihrer Umleitungsjobs anzuzeigen, klicken Sie auf

Zeitplan ansehen

From:

<https://wiki.ucware.com/> - UCware-Dokumentation

Permanent link:

https://wiki.ucware.com/benutzerhandbuch/geplante_rul/wiederkehrend?rev=1746628952

Last update: **07.05.2025 14:42**